

Dokumentenkamera / Tablet + Beamer - Wer hat Erfahrung?

Beitrag von „tibo“ vom 8. November 2018 07:10

Also ich kenne aus der Praxis die Arbeit mit den Dokumentenkameras. Diese kommen auch überall sehr gut an. Anders als bei den interactive Whiteboards habe ich bis jetzt wirklich nur Positives gehört. Der Einsatz ist vor allem praktisch, um analoge Materialien allen zu zeigen, ohne damit durch die Klasse rennen zu müssen, damit es auch die letzte Reihe erkennen kann. Das können Materialien der Lehrkraft sein, die zum Beispiel in Kunst als Vorlage dienen oder eben das Arbeitsheft, in dem eine Aufgabe dann erklärt werden kann. Manche nutzen es wohl auch als Ersatztafel, indem sie einfach ein weißes Blatt Papier darunter legen und dann dort schreiben. Vor allem sinnvoll ist der Einsatz aber auch, um Ergebnisse der Schüler*innen präsentieren und vergleichen zu lassen. Bei Hausaufgaben kann einfach ein Kind seine Ergebnisse unter die Dokumentenkamera legen und dann kann die ganze Klasse abgleichen. Auch Handlungsprodukte aus dem Sachunterricht können von den Kindern präsentiert werden, was für diese immer eine tolle Motivation ist ("Die besten drei Ergebnisse dürfen unter dem Elmo der ganzen Klasse präsentiert werden.")

Also denke ich, kann man mit der Anschaffung der Dokumentenkamera an sich nicht so viel falsch machen.